	Ab 1000
1003 oder 1007	Der Besitzer unserer Gegend, Gaugraf Heinrich von Schweinfurt lehnt sich gegen den Kaiser auf und wird besiegt. Der Kaiser schenkt einen Teil von dessen Besitz dem Bistum Bamberg, darunter neben Prüfening, Kallmünz, Auerbach, Vilseck u.a. auch Gebenbach. Es muss Gebenbach als Königshof schon eine Bedeutung erreicht haben, dass es eigens erwähnt wird. (Weiß, Seite 12)
1016 oder 1017	Simon Weiß schreibt von der Annahme, dass Atzmannsricht zur bambergischen Vogtei Vilseck gehörte, wohl schon 1016 oder 1017 an Bamberg kam.

Nach Simon Weiß